

Der Westen beseitigt sich selbst

von Nadine Hoffmann

[Veröffentlicht am 08.06.2017 von geolitico.de](http://www.geolitico.de)

Europa ist wehrlos.

- *Finden Sie sich also ab mit Nagelbomben, Blutbädern, aufgeschnittenen Kehlen und abgetrennten Köpfen, denn die Politik rührt keinen Finger!*



Ist Kanzlerin Angela Merkel mitschuldig am Terror?
© GEOLITICO

Ein Kommentar

+++

„Ich fürchte nicht die Stärke des Islam, sondern die Schwäche des Abendlandes.

Das Christentum hat teilweise schon abgedankt.

Es hat keine verpflichtende Sittenlehre, keine Dogmen mehr.“

Peter Scholl-Latour

+++

- ? Wie oft noch muss es wie viele Tote und Verletzte geben?
- ? Wie kurz soll der Abstand zwischen den islamistischen Terroranschlägen werden, bis die Regierungen Großbritanniens, Frankreichs, Schwedens, Österreichs und allen voran Deutschlands den fatalen Fehler unkontrollierter Masseneinwanderung von Menschen aus uns entgegengesetzten Kulturkreisen korrigieren?
- ? Oder ist das Warten auf durch Vernunft hervorgerufene Erkenntnis bei den Verantwortlichen wie das Warten auf Godot, während unsere Sozialsysteme, die innere Sicherheit, die Zukunft zerstört werden?

Aber es ist nicht nur das fehlende Agieren der Gewählten, deren nicht vorhandenes Pflichtgefühl gegenüber unserem Land und Europa, welches mitverantwortlich für islamisch begründete Gewalt ist, das diesen Zustand zulässt und erhält. Es ist leider auch das gepflegte Desinteresse vieler Bürger, ihre Weigerung, Zusammenhänge zu erkennen, sich aus der Komfortzone zu begeben und aufzubegehren.

Bunte Seifenblase aus Konsum und Multikulti

Ja, auch diese Seite gehört zur Wahrheit. Diese idiotische und nihilistische Schwäche der westeuropäischen Länder, die aus der Eitelkeit rundumversorgter Eliten und der anerzogenen Sprachlosigkeit der Bürger entspringt, destabilisiert Europa auf allen Ebenen. Das werteentkernte Westeuropa, also Frankreich, Deutschland, Großbritannien und damit der Hort des Bildungsbürgertums lehnt es ab, seinen Verstand zu benutzen und verantwortlich zu handeln. Das Bollwerk innerer Sicherheit, um das uns

der Großteil der restlichen Welt einst beneidete, gibt seine tragenden Säulen und das Fundament auf, zerschlägt sie gar selber.

„Der Westen“ ist inzwischen Synonym für die Herrschaft der Auflösung. An seiner Spitze steht eine charakterlose deutsche Kanzlerin, an deren Raute schon jetzt literweise Blut klebt. „Der Westen“ als Begriff für ignorante westeuropäische Regierungen, wohlfeile Pressemeuten und lethargische Bürger, hat seine Quellen aufgegeben, er verrät seine Wurzeln, die Aufklärung, seine Errungenschaften wie Meinungsfreiheit, Gleichberechtigung und Bildung.

Und weshalb? Für Ideologie, Selbstgefälligkeit, aus Trägheit und Mutlosigkeit. Nicht einmal zu Gefühlsregungen wie Wut reicht es.

- *Dieser „Westen“, d.h. seine politisch Verantwortungstragenden, die medialen Propagandakanäle und die schlafende Masse der Wähler, dieser amoralische Westen, der sich anmaßt, anderen Staaten die Demokratie erklären zu wollen, schafft sich selbst ab und klatscht dazu.* Und die Welt „staunt“.

Etliche stehen apathisch mittendrin und sehen dem Treiben zu, andere bejubeln dies in ihrem pathologischen Selbsthass. Und diejenigen, welche die Zerstörung sehen, davor warnen und die Ursachen benennen, werden diffamiert und ausgegrenzt, damit die herbeihalluzinierte, bunte Seifenblase aus Konsum und Multikulti bloß nicht platzt!

Aber jahrzehntelange Toleranz gegenüber intoleranten Parallelgesellschaften, jahrzehntelange Ignoranz gegenüber den Auswirkungen dieser Vorgänge und jahrzehntelange Akzeptanz der Indoktrination einer linksgrünen, von Hass zerfressenen Ideologie haben den Westen zu einem mutlosen, kopflosen und instabilen Gesellschaftskonglomerat gemacht.

Die Totengräber Europas

Blind wurden kulturfremde Menschen aus muslimischen Ländern in den Westen geholt, ignorant dem gegenüber, was der Koran über „Ungläubige“ sagt und fordert. Arrogant sah man auf das Entstehen von Parallelgesellschaften herab, solange es einen nicht unmittelbar betraf. Später konnte man ja immer noch von Integrationskursen fabulieren und die Verantwortung auf die nebulöse Masse namens Gesellschaft abwälzen. Triumphierend wurde das einsetzende Zersetzen von innen durch *Linksgrün* als Vielfalt gepriesen.

Dann, als bisheriger Gipfel der Selbstauflösung ließ Merkel Millionen Illegale nach Deutschland und Europa einwandern. Unter ihnen befanden sich Radikalisierte, wie der Euphemismus für (potentielle) Mörder lautet. Die Politik der Altparteien gleicht einem einzigen Offenbarungseid, der auch dadurch nicht besser wird, dass die Altkader anderer Länder wie Frankreich und Österreich ebenfalls gefährlich planlos handeln.

Die Gegenwehr des Westens ist keine. Gefährder werden nicht abgeschoben, dafür werden Großveranstaltungen vorsorglich abgesagt. Terroristen mit mehreren Identitäten bewegen sich frei durch die Straßen, gleichzeitig werden GEZ-Säumige in den Knast gesteckt. Der Staat duldet Imame, die ihre Gläubigen radikalisieren und aus-

spionieren. Dieses Deutschland erscheint heute wie ein riesiges Irrenhaus, dessen Anstaltsleitung selbst den Verstand verloren hat.

Wir tun so, als sei der uns alle bedrohende islamistische Terror, der sich aus einer Weltanschauung mit Eroberungshaltung speist, die sich in ein religiöses Gewand hüllt und Europa mit Anschlägen überzieht, eine Naturkatastrophe. Tatsächlich ist er die Folge unfähiger und unwilliger „Eliten“ und der Feigheit all derjenigen, die sich Volksvertreter nennen. Weil ihnen jegliches Rückgrat fehlt, unterwerfen sie sich dem politischen Machtanspruch des Islam und opfern lieber die eigene Bevölkerung, als zu deren Wohl zu handeln.

Grenzschießungen, Umsetzung geltender Gesetze, Ausrüstung der Sicherheitskräfte und nicht zuletzt das Vorleben aufrechten europäischen Selbstbewusstseins, das alles existiert nicht bei Altpolitik und Systempresse. Jene, die von „mehr Europa“ schwätzen, sind in Wahrheit die Totengräber Europas.

Terror als Alltag

- ❖ **Ein wehrloses Europa kommt heraus, wenn wohlstandsverblödete Mächtigenlinke sich mit gewalttätigen schwarz verummten Straßenhorden solidarisieren, die das eigene Land von innen zerstören wollen.**
- ❖ **Ein wehrloses Europa kommt heraus, wenn Kirchen mit Freudenchören ihr Kreuz verleugnen.**

→ Das ist der unbestreitbare Zusammenhang.

Wir stehen nicht plötzlich in einem Krieg, die Krieger wurden grundgesetzeswidrig ins Haus gelassen und die Kriegserklärung ward ignoriert. Wer nicht mit Sicherheitspersonal durchs Leben schlurft, wie die verantwortlichen Politiker, der muss den Zynismus eben dieser Verantwortlichen schlucken, dass Terror jetzt zum Alltag gehöre.

Finden Sie sich also ab mit Nagelbomben, Blutbädern, aufgeschnittenen Kehlen und abgetrennten Köpfen, denn die Politik rührt keinen Finger!

Wovor sollten Terroristen Angst haben?

- ? Vor der x-ten Mitleidsphrase Merkels oder der untätigen Grande Nation?
- ? Vor den Vereinten Versagern der Europäischen Union?
- ? Vor der Dekadenz einer **gehirngegenderten** Generation junger Europäer, die nicht ansatzweise kapiert, was da gerade mit Europa geschieht, die ihrem eigenen Untergang sogar noch applaudiert?

Letztlich wird der Westen an seiner eigenen Schwäche zugrunde gehen.